

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: [Aktstudie, stehend]</p> <p>Museum: Kunstsammlung Pankow Danziger Straße 101, Haus 103 10405 Berlin (030) 9 02 95 38 21 Kathleen.Krenzlin@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Sammlung: graphische Künste, Egmont Schaefer</p> <p>Inventarnummer: KKA GS 2017 2642</p> |
|--|---|

Beschreibung

Die undatierte, hochformatige Federzeichnung ist vermutlich in den Jahren 1929/31 während der Studienzeit in der Grafik-Klasse von Emil Orlik in den Vereinigten Staatsschulen für freie und angewandte Kunst in Berlin-Charlottenburg entstanden. Die Darstellung zeigt in Seitenansicht ein weiblicher Akt als Ganzfigur stehend. Der Kopf ist ins verlorene Profil gewendet. Das Spielbein ist nach den Regeln des Kontraposts leicht angewinkelt, der linke Arm nur rudimentär ausgestaltet, während die dazugehörige Schulter nach oben gezogen ist.

Schenkung des Berliner Kabinett e.V. aus dem Nachlass Egmont Schaefer

Grunddaten

Material/Technik: Feder in Schwarz auf Papier
Maße: 28,4 x 20,9 cm (Blatt)

Ereignisse

Hergestellt wann 1929-1931
wer Egmont Schaefer (1908-2004)
wo

Schlagworte

- Akt (Kunst)
- Frau
- Studie

Literatur

- In: Egmont Schaefer. Aquarelle und Zeichnungen aus 6 Jahrzehnten, hg. von Jens Semrau, Ausst.-Kat. Berlin, Galerie Inselstraße 13, Berlin 1991, Abb. S. 46 (Variation).